

Ausstattung der Behandlungsräume im Max-Planck-Institut für Psychiatrie

Nationale Ausschreibung nach VOL

X Öffentliche Ausschreibung

- Öffentlicher Teilnahmewettbewerb vor Beschränkter Ausschreibung**
- Öffentlicher Teilnahmewettbewerb vor Freihändiger Vergabe**

- a) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind :

Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V., vertreten durch die Geschäftsführenden Direktorin; hier handelnd für das Max-Planck-Institut für Psychiatrie
Kraepelinstraße 2-10
80804 München
Fax 089 30622-444
E-Mail: ausschreibung@psych.mpg.de

- b) Art der Vergabe: Öffentliche Ausschreibung gemäß § 3 Abs. 5 lit. d VOL/A

Die Auftragsvergabe erfolgt im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung gem. § 3 Abs. 1 VOL/A.

Der Auftraggeber behält sich vor, geringfügige Nachbestellungen im Anschluss an einen bestehenden Vertrag, gemäß § 3 Abs. 5 lit. d VOL/ A im Wege der freihändigen Vergabe an den Auftragnehmer des Hauptauftrages zu vergeben.

- c) Form in der die Angebote einzureichen sind:

Das Angebot und alle weiteren Erklärungen bedürfen der Schriftform. Das Angebot muss unterschrieben, mit Datum und Firmenstempel versehen sein sowie verschlossen fristgerecht bis zum Ablauf der Angebotsfrist beim Max-Planck-Institut für Psychiatrie eingereicht werden.

- d) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung:

Das Max-Planck-Institut für Psychiatrie plant die Ausstattung aller Behandlungsräume der Klinikambulanz. Diese Räume werden ausschließlich für den Patientenkontakt genutzt. In diesen Räumen werden im Wesentlichen psychiatrische und psychotherapeutische Behandlungen durchgeführt, lediglich in ca. 4 Räumen werden neurologische Behandlungen stattfinden. In der Ambulanz finden jährlich ca. 15.000 Patientenkontakte statt.

Daher sind die Anforderungen an die Raumausstattung sehr hoch. Die zu beschaffenden Möbel müssen einerseits robust, langlebig und ergonomisch sein. Andererseits muss durch die Raumausstattung ein freundliches und warmes Klima erzeugt werden, um das emotionale Gleichgewicht des Patienten zu unterstützen und den Behandlungserfolg zu fördern.

Zusätzlich muss beachtet werden, dass die Klinik einen Neubau plant, der ca. im Jahr 2022 fertig gestellt sein wird. Die in diesem Auftrag zusammen gestellten Möbel werden komplett in die Ambulanzräume des Neubaus umgezogen. Da im Neubau noch weitere Räume gleichartig ausgestattet werden müssen, um ein einheitliches Erscheinungsbild der Ambulanz zu wahren, muss jedes Möbelstück eine Nachkaufgarantie haben.

e) Gegeben falls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:

Die vertragsgegenständlichen Leistungen sind in folgende drei Lose unterteilt:

LOS Nr.1 – Bürodrehstuhl, Besprechungsstuhl, Akustikpaneel

LOS Nr.2 – Stahlcontainer, Sideboard, Drehtürenschränk, Besprechungstisch

LOS Nr.3 – Stehlampe

f) Gegeben falls die Zulassung von Nebenangeboten:

Nebenangebote sind nicht zugelassen

g) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Die Lieferung sollte nach Auftragsvergabe so schnell wie möglich erfolgen.

h) Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

Max-Planck-Institut für Psychiatrie
Kraepelinstraße 2, 80804 München
Fax: 089 20622-444
Email: ausschreibung@mpipsykl.mpg.de
unter Angabe der Bearbeitungsnummer 2016-nat-06

i) Angebots- und Bindefrist:

Bieterfristenfrist:	21.12.2016, 12:00 h
Ablauf der Angebotsfrist:	11.01.2017, 11:00 h
Ablauf der Bindefrist:	28.02.2017

j) Die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:
entfällt

k) Die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:
entfällt

l) Die mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen:
gemäß Vergabeunterlagen

m) Sofern verlangt, die Höhe der Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen:
entfällt

n) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:
Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot nach den in den Vergabeunterlagen genannten Kriterien.